

Bitte zurücksenden an:

Industrie- und Handelskammer
Elbe-Weser
Sachverständigenwesen
Postfach 14 29
21654 Stade

E-Mail: sachverstaendigenwesen@elbeweser.ihk.de

Fragebogen für Sachverständige

(Bitte ausfüllen bzw. Zutreffendes ankreuzen)

Vor- und Zuname -----
Bestellungstenor -----

1. a): Wie lautet Ihre derzeitige Anschrift?

	Privatanschrift	Geschäftsanschrift
Postleitzahl, Ort		
Straße		
Postfach		
Telefon		
Telefax		
e-mail		

b) Unter welcher Anschrift wünschen Sie in Ihrer Eigenschaft als Sachverständiger angeschrieben zu werden?

Privatanschrift Geschäftsanschrift

c) Unterhalten Sie Zweigbüros?

Anzahl: -----

Anschrift (en): -----

2. a): Üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit noch aus?

ja nein

b) Beantragen Sie eine Verlängerung Ihrer Sachverständigenbestellung?

ja nein

c) Wollen Sie in bestimmten Teilbereichen Ihres Sachgebietes nicht mehr tätig sein?

ja nein

Wenn ja, in welchen nicht? -----

d) Haben Sie sich auf bestimmte Teilbereiche Ihres Sachgebietes spezialisiert?

ja nein

Wenn ja, auf welche? -----

3. In welcher Form üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit aus?

- a) hauptberuflich nebenberuflich

(hauptberuflich = 60 % und mehr aller Einkünfte stammen aus gerichtlicher und außergerichtlicher Gutachtertätigkeit)

- b) allein in einer Sozietät

4. Welche berufliche Tätigkeit üben Sie ausser der Gutachtertätigkeit sonst noch aus?

- als Selbständiger als Angestellter

5. Wie viele Gutachten haben Sie in den letzten beiden Kalenderjahren erstattet?

	Jahr	Jahr
	-----	-----
für Gerichte und Staatsanwaltschaften	-----	-----
sonstige Behörden	-----	-----
Versicherungsgesellschaften	-----	-----
für sonstige private Auftraggeber	-----	-----
insgesamt =	-----	-----

6. Entfällt mehr als ein Drittel Ihrer Gutachten auf Aufträge eines einzigen privaten Auftraggebers?

a) ja nein

b) Wenn ja, auf welchen Auftraggeber?

7. a) Welche technische Ausrüstung steht Ihnen für die Erstattung Ihrer Gutachten zur Verfügung (z.B. Labor, Mess- und Prüfeinrichtungen, Computer etc.)?

b) Welche Einrichtungen oder Hilfsmittel Dritter nehmen Sie häufig für die Erstattung Ihrer Gutachten in Anspruch (z.B. Materialprüfungsämter, Computer, Labors u.a.)?

8. Schalten Sie zur Vorbereitung Ihrer Gutachten Hilfskräfte ein (ausgenommen Büropersonal)?

ja nein

9. Wie viele Hilfskräfte arbeiten in Ihrem Sachverständigenbüro und in Ihren Zweigstellen mit (ausgenommen Schreibkräfte)?

Hauptbüro Zweigstelle

10. a) Mussten Sie im vergangenen Jahr Gutachtaufträge zurückweisen?

ja nein

b) Wenn ja, wie viele? -----

c) Und warum (z.B. wegen Krankheit, Überlastung)?

11. a) Welche längste Wartezeit ergab sich im letzten Jahr vom Eingang des Auftrages bis zum Beginn der Arbeit am Gutachten?

b) Wie lang ist diese Wartezeit in der Regel?

12. Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt?

ja nein

13. Haben Sie in den vergangenen zwei Jahren an Kursen, Seminaren, Vorträgen, Lehrgängen u.ä. teilgenommen, um sich als Sachverständiger fortzubilden?

ja nein

Wenn ja, an welchen (Titel und Veranstalter)?

14. Sonstige Bemerkungen und Anregungen:

Ort, Datum

Siegel, Unterschrift